

Bericht vom Schachturnier der 5. Klassen am 11. April 2014

Schach lässt den Spieler eine bunte Farbpalette an Ideen, verschiedensten Gefühlswelten, gedanklichen Anstrengungen und Genüssen erleben, er schmiedet zudem Pläne und gewinnt einen Einblick in Schönheit und Harmonie. Dies konnten die Schüler der 5. Klassen am letzten Schultag vor den Osterferien erfahren. Es traten Julius Adolff (5c), Mert Akbaba (5d), Asra Asadi (5a), Luisa Asche (5b), Haris Dedovic(5a), Ouail El-Ghouti (5a), Carl Genberg(5b), Ella Hochtritt (5c), Leonard Keim (5c), Isaac Kim (5c), Daria Letzgus (5b), Kasimir Nimmerfroh (5a), Priena Pan (5b), Kevin Vinson (5d), Philippa von Harnier (5b), Foria von Rom (5b), Fabian Wagner (5a), Amaryllis Wiesmann (5a) und Tamar Yukelson (5b) zu einem Turnier über 5 Runden an. Pro Partie hatte jeder Spieler 15 Minuten Bedenkzeit.



Nach der vierten Turnierrunde drängte sich die Spitzengruppe sehr eng auf den vorderen Plätzen. So war die fünfte und letzte Runde extrem spannungsgeladen. Es setzte sich mit 0,5 Punkten Vorsprung auf dem 1. Platz sehr knapp **Haris Dedovic(5a)** vor **Kasimir Nimmerfroh (5a)** und **Tamar Yukelson(5b)** durch, die beide punktgleich den zweiten Platz belegten.



Die Turnierleitung, Herr Kettler und Herr Schneider, gratulieren Haris Dedovic (vordere Reihe, Dritter von rechts) herzlich zum Turniersieg und danken allen Turnierteilnehmern für die schönen Partien und das sportliche Verhalten!

Einige Endspiele während der 45 ausgetragenen Turnierpartien waren dramatisch. Trotz großem Vorteil an Spielmaterial gelang das Mattsetzen nicht immer. Wegen Zeitnot wurde dann ein Remis angeboten, auf das der Gegenspieler dankbar einging.

Die Schach-AG lädt interessierte Spieler gerne zum Training des Endspiels ein. Für den kommenden Sommer ist es geplant, im ersten Schulhalbjahr die Gruppe 1 erneut zu starten und den Meisterkurs fortzuführen.

Das Turnier der 5. Klassen endete mit einer feierlichen Siegerehrung. Jeder Spieler erhielt als Anerkennung eine Urkunde und zur Erinnerung an das Turnier eine Medaille. Das Turnier wurde durch ein gemeinsames Pfannkuchenessen unterbrochen. Herzlichen Dank an Frau Rikas!

M. Kettler, Leiter der Schach-AG